

# Inhaltsverzeichnis

Markus J. Herschbach/Anja Klein <b>Facetten eines multiperspektivischen Feldes</b>	<b>13</b>
Beatrice Cron <b>Dialogisches Malen</b>	<b>23</b>
Alexandra Modesta Hopf <b>Kompetenz der Dinge</b>	<b>29</b>
Christian Horras <b>Die Doppelbildmethode©</b>	<b>35</b>
Jenny Balasch <b>Landart als kunsttherapeutisches Erfahrungsfeld</b>	<b>41</b>
Esther Wiegand <b>Formenzeichnen</b>	<b>47</b>
Christiane Ganter-Argast <b>Quantitative und qualitative Forschung in der klinischen Kunsttherapie</b>	<b>53</b>
Constanze Schulze-Stampa <b>Die andere(n) Seite(n) der Gesundheit</b> Potenziale der Kunsttherapiegruppe in Bereichen der Gesundheitsförderung und Prävention	<b>59</b>
Christian Roskothen-Swierzy <b>Großformatiges Malen und das Werden von Bildern</b> Malbegleitung als Entwicklungsangebot	<b>67</b>
Kerstin Goeman <b>Aspekte „innerer Haltung“ für die Person des Kunsttherapeuten</b>	<b>73</b>

Angelika Preß <b>Heilpädagogische Kunsttherapie – ein Blick in die Praxis mit Kindern und Jugendlichen</b>	<b>79</b>
Mariel Renz <b>Intermedialität als Grenzverschiebung</b>	<b>85</b>
Rabea Müller <b>Kinderzeichnung und Kunsttherapie</b>	<b>91</b>
Norbert Schütz <b>Ästhetische Kommunikation</b>	<b>97</b>
Wolfgang Mussnug <b>Landart – eine Ästhetik des Verschwindens</b>	<b>103</b>
Kerstin Hof <b>Schreiben als Kunst – Literaturtherapie</b>	<b>109</b>
Marcelo Da Veiga <b>Körper und Leib</b>	<b>113</b>
Renate Klaschka <b>Malspiel am Malort</b>	<b>117</b>
Annette Aschern <b>Die Verbindung von Intermedialer Kunsttherapie und Qigong</b>	<b>123</b>
Jochen von Wahlert <b>Kunst und Resilienz</b>	<b>129</b>
Margarete Malzer-Gertz <b>Selbstmitgefühl</b>	<b>135</b>
Peter Sinapius <b>Kunsttherapie als soziale Praxis</b>	<b>141</b>
Begga Hölz-Lindau <b>Die Arbeit am Tonfeld</b>	<b>147</b>

Julia Marburg Vergara

**Das spontane Bild im Kontext anderer therapeutischer Verfahren 153**

Ganzheitlicher Integrationsansatz mit dem spontanen Bild

Simone Gaiss

**Wahrnehmung als Grundlage für Kreativität 159**